

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) von WerteKultur GbR Training Coaching Beratung

WerteKultur GbR ist ein Zusammenschluss zweier Partner:

- **Elke Lefèvre, Kirchstr. 20, 64625 Bensheim**
- **Susanne Hoffmann, Amselweg 28, 71116 Gärtringen (Firmensitz).**

Im Rahmen der Auftragserfüllung arbeiten wir punktuell mit weiteren rechtlich selbständigen Partnern zusammen. In diesen Fällen besteht ein Kooperationsvertrag, welcher u.a. auch die Qualitätskriterien, Verschwiegenheit und Integrität regelt.

Angebotsannahme:

An im Kundenauftrag erstellte Angebote sind wir 2 Wochen gebunden. Die Annahme des Angebots erfolgt schriftlich z.B. per Mail oder Order-System des Kunden.

Datenschutz:

Entnehmen Sie bitte die gültigen Datenschutzbestimmungen der Homepage www.werte-kultur.de

Stornierung gebuchter Beratungs- und Trainings-Leistungen:

- 28 Tage – 15 Tage vor Seminarbeginn: 50% Stornierungskosten
- 14 – 5 Tage vor Seminarbeginn: 80% Stornierungskosten
- weniger als 5 Tage: 100% Stornierungskosten.

Bei nicht kalendarisch fixierten Leistungen gilt der im Angebot genannte Monat der Leistungserbringung.

Kursabsage:

Falls der durchführende Trainer aus dringenden und nicht vermeidbaren Gründen (Krankheit, familiäre Ereignisse, höhere Gewalt) an der Durchführung einer Maßnahme verhindert sein, bemüht sich WerteKultur um einen angemessenen Ersatz. Sollten wir gezwungen sein, einen Kurs abzusagen, erhalten Sie eine ggf. bereits bezahlte Seminargebühr zurück. Ein weiterer Anspruch besteht nicht.

Aufträge mit besonderer Kostenrelevanz (Großgruppenveranstaltungen mit gebuchten externen Räumen) werden i.d.R. in doppelter Absicherung (Trainer-Backup) durch WerteKultur geplant, wenngleich dies keinen Kundenanspruch ableitet.

Einsatz von Medien:

WerteKultur bietet für remote stattfindende Leistungen einen „Zoom“-Zugang. Auf Kundenwunsch kann eine andere Kollaborations-Plattform genutzt werden. Für die Bereitstellung dieser (inkl. aller anfallenden Kosten) ist in diesem Fall der Kunde verantwortlich.

Darüber hinaus arbeiten wir mit folgenden digitalen Portalen:

- Google-Docs
- Google-Präsentationen
- Mural

Der Auftraggeber trägt dafür Sorge, dass die Gast-Zugänge durch entsprechende Endgeräte (Laptop / PC, Kamera, Mikrofon) und geeignete Standardbrowser (z.B. Google-Chrome, Safari, Internet-Explorer, Firefox) bereitstehen und die Teilnehmer über einen Internet-Anschluss mit ausreichender Bandbreite verfügen.

Haftung:

Jeder Teilnehmer trägt die volle Verantwortung für sich und seine Handlungen innerhalb und außerhalb der Veranstaltungen. Schadenersatzansprüche gegen den Veranstalter wegen des Ersatzes von Vermögensschäden sind auf Fälle vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Handelns beschränkt.

Der Veranstalter haftet für einfache Fahrlässigkeit jedoch dann, wenn die Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht („Kardinalspflicht“) vorliegt. In diesem Fall ist die Haftung für Vermögensschäden hinsichtlich deren Umfangs auf den unmittelbaren Vermögensschäden und hinsichtlich deren Höhe auf den voraussehbaren Schaden begrenzt. Soweit die Haftung des Veranstalters ausgeschlossen ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung seiner Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

Die Haftung nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes sowie die Gewährleistung wegen des Fehlens einer zugesicherten Eigenschaft bleiben von dieser Regelung unberührt.

Haftung bei Webinaren: Jeder Teilnehmer ist für den eigenen Internetzugang verantwortlich, hierzu zählt auch die rechtzeitige Sicherstellung der technischen Voraussetzungen für den Zugang zu (z.B.) Zoom (Ausgenommen des Zugangslinks). Alternativ gilt dies auch für eine durch den Kunden benannte WebKonferenz-Form.

Rechte an den Seminar-Unterlagen

Wertekultur GbR behält sich die Rechte an den Seminarunterlagen, Präsentationen und Fotoprotokollen vor. Ohne schriftliche Genehmigungen ist jegliche Form der Vervielfältigung und Reproduktion auch Foto/-Videoaufnahmen untersagt.

Wichtig:

Mit der Angebotsannahme erkennen Sie diese Geschäftsbedingungen an. Nebenabreden sind nur gültig, wenn Sie schriftlich getroffen wurden.